Theatergemeinde **KÖLN**

Stadt Köln

40. KÖLNER SCHULTHEATER-FESTIVAL

17. – 19. JUNI 2022

SPIELPLAN

SCHAUSPIEL KÖLN (DEPOT 2) VOM 17. BIS 19. JUNI

Klassenstufen 7 bis 13

OPER KÖLN (STAATENHAUS) AM 19. JUNI

Klassenstufen 1 bis 7

Gekennzeichnete Produktionen zeigen im Rahmen des Festivals gekürzte Fassungen bzw. Ausschnitte von ca. 30 Minuten Länge.

Der Eintritt ist kostenfrei. Um Anmeldung per Mail wird gebeten.

FREITAG, 17. JUNI | AB 15:30 UHR | DEPOT 2

IRGENDWAS MIT GODOT*

frei nach Samuel Becketts ‚Warten auf Godot'
Künstlerische Leitung *Laura Simmons*

Von: Trude-Herr-Gesamtschule Köln

Neun Menschen sitzen an einem unbestimmten Ort und warten. Aber auf was? Das Leben? Den Tod? Auf Prüfungsergebnisse und Zalando-Schuhe… Oder vielleicht nur auf das Ende dieser scheiß Pandemie.

Foto: Laura Simmons

MEDEA

Eingeladen zum Bundeswettbewerb Theatertreffen der Jugend/Berlin 2022!
Künstlerische Leitung *Evi Amon*

Von: Heinrich-Mann-Gymnasium Köln

Ein Meer, Piraten und ein goldener Schatz … eine Kindsmörderin, ein Flüchtlingsschicksal und Gerüchte. 26 Menschen haben im Literaturkurs das Stück ‚Medea' frei nach Euripides entwickelt. Mittels Improvisationen und kreativen Schreibübungen wurde der alte Text analysiert und es zeigte sich, dass die Themen weiterhin aktuell sind: Fremdgehen, Patchworkfamilie, Rassismus, Frauenbild, Frauen und Wut ...

Foto: Evi Amon

SAMSTAG, 18. JUNI | AB 11:00 UHR | DEPOT 2

DIE VERSCHWUNDENEN MÄRCHEN

Eigenentwicklung
Künstlerische Leitung *Kerstin Darougheh*

Von: Gymnasium Thusneldastraße Köln

Braucht man heute eigentlich noch Märchen? Nee..., oder vielleicht doch? Was würden die Kinder von Rumpelstilzchen, Dornröschen und Co dazu sagen? Darüber hat sich der Theaterprofilkurs Gedanken gemacht.

Foto: Lena Kuntze

ICH GEH' WEG

Eigenentwicklung
Künstlerische Leitung *Barbara Opdensteinen*

Von: Offene Schule Köln

Das inklusive Ensemble der OSK entwickelte ein Projekt über Veränderung, etwas Neues beginnen, das Alte hinter sich lassen. Ungewissheit über den Weg in die Zukunft. Spielszenen, Musik, Stimmen aus dem Off wechseln sich ab. Performative Übergänge des Gesamtensembles verknüpfen die Szenen und bilden den Rahmen der Inszenierung.

Foto: Barbara Opdensteinen

STURMFREI

Eigenentwicklung
Künstlerische Leitung *Anke Animashaun*

Von: Papst-Johannes XXIII-Schule Pulheim-Stommeln

Was macht man mit 13, wenn man sturmfrei hat? Anhand dieser Fragestellung entwickelte der Darstellen- & Gestalten-Kurs des 7. Jahrgangs der Papst-Johannes XXIII Gesamtschule Pulheim-Stommeln diese Szene und bastelte eigene Emoji-Masken, die in das Schauspiel integriert wurden.

Foto: Anke Animashaun

YOUTH

Choreografie Jihee Kim – Contemporary Dance
Leitung *Tatjana Comes*

Von: Colonia Akademie

„YOUTH“ ist leicht, fließend – von Überraschungen geprägt, eine Reise mit Höhen und Tiefen, aber voller Freiheit und jugendlichem Charme!

SAMSTAG, 18. JUNI | AB 14:30 UHR | DEPOT 2

ALICE IM WUNDERLAND

Frei nach Lewis Carroll – Bühnenfassung:
Sabine Ernst – gekürzte Fassung*
Künstlerische Leitung *Sabine Ernst, Julia Baylan*

Von: Lessing-Gymnasium Köln

„We’re all mad here!!!“ – Eine Feststellung, der Alice im Wunderland begegnet. Zudem weiß sie nicht, wo es langgeht. Das Wunderland ist auch allzu verwirrend mit seinen seltsamen Gestalten: eine rauchende Raupe, ein verrückter Hutmacher und ein Kaninchen, das ständig zu spät kommt. Und dann ist da noch die grausame Herzkönigin, vor der sich Alice in Acht nehmen muss.

Foto: Sabine Ernst

RACHEL CORRIE

Spielfassung von Alan Rickman / Katherine Viner – gekürzte Fassung*
Künstlerische Leitung *Rainer Conrad*

Von: Albertus-Magnus-Gymnasium Köln

Rachel Corrie schließt sich dem International Sodarity Movement zur Arbeit in Gaza an. Warum verlässt eine junge Frau ihren behüteten Alltag in den USA, um sich für das Lebensrecht anderer Menschen einzusetzen? Dieser Monolog, von Conrad auf drei Spieler*innen aufgeteilt, basiert auf wahren Mails und Tagebucheintragungen.

SONNTAG, 19. JUNI | AB 11:00 UHR | DEPOT 2

ZWEI VON JEDEM – EINE BÄCKEREIGESCHICHTE VOM LEBEN UND ÜBERLEBEN

Eigenentwicklung
Künstlerische Leitung *Dorothee Schaper*

Von: Offene Schule Köln

Es geht ums Überleben! Um Vertrauen, um Freundschaft und um alle anderen großen Gefühle, Verzweiflungen und Freuden, die es in unseren Leben so gibt – und das alles zwischen einer jüdischen Bäckerei in New York, einem rumänischen Dorf und weiteren unbeschreibbaren Orten dieser Welt.

DIE NASHÖRNER

Nach Eugène Inonesco – gekürzte Fassung*
Künstlerische Leitung *Numan Sarrac*

Von: Katharina-Henoth-Gesamtschule Köln

In der Stadt tauchen plötzlich Nashörner auf, eine Katze wird auf offener Straße zertrampelt und auch ein Treppenhaus muss dran glauben. Doch kaum ein Mensch erkennt die große Gefahr. Das Theater-Projekt der Katharina-Henoth-Gesamtschule nimmt sich für dieses Jahr Ionescos weltberühmte Parabel auf das Erstarken von brutaler Unmenschlichkeit vor und bringt mit 29 Schülerinnen und Schülern vom sechsten bis zum dreizehnten Jahrgang eine rasante Inszenierung auf die Bühne.

BRECHT TO GO!

Eigenentwicklung – gekürzte Fassung*
Künstlerische Leitung *Gianluca Zaghini*

Von: Papst-Johannes XXIII.-Schule Stommeln

Wer war Bertolt Brecht? Was wollte er? Ist er noch aktuell? In einem komprimierten kunstvollen Portrait mit den wichtigsten Stationen seines Lebens und seines Schaffens wird in dem Stück diesen Fragen nachgegangen. Inklusive Videoeinspielungen und Live-Musik.

Foto: outGroove

SONNTAG, 19. JUNI | AB 12:00 UHR | STAATENHAUS

EINLASS

Extra für die Einlasssituation kreiert
Künstlerische Leitung *Myriam Lopes*

Von: Peter-Ustinov-Realschule Köln

Um 12 Uhr öffnet die Oper ihre Türen zum Foyer. Kommissar Bidel und sein Assistent nehmen die Gäste in Empfang und haben so einige Fragen an das Publikum des Schultheaterfestivals. Zehn Jugendliche einer Vorbereitungsklasse aus sieben verschiedenen Ländern haben die Stab-Puppen gestaltet und ihnen Leben eingehaucht. Im Laufe des Festivals werdet ihr sämtlichen Puppen begegnen.

Foto: M. Lopes

SONNTAG, 19. JUNI | 13:00 UHR | STAATENHAUS

EIN LIEBESBRIEF FÜR EINEN LÖWEN

Nach dem Buch „Vom Löwen, der nicht schreiben konnte“
Künstlerische Leitung *Jörg Lambertz*

Von:Grundschule Am Rosenkamp, Solingen

Der Löwe ist stark und mächtig, aber auch etwas cholerisch. Als er eines Tages einer hübschen Löwin begegnet fühlt er sich sofort zu ihr hingezogen. Doch wie soll er ihr Herz erobern? Lasst euch von seinen Einfällen überraschen.

SONNTAG, 19. JUNI | 13:35 UHR | STAATENHAUS

TAOS REISE

Eigenentwicklung
Künstlerische Leitung *Mandy Kieroth*

Von: Grundschule Am Rosenkamp, Solingen

Im fernen Lande ›Koka‹ werden Ninjas ausgebildet, um die Zauberwurzel ›Herba‹ zu beschützen. Überall gibt es böse Menschen, die die Wurzel nicht achten und zerstören wollen. Wird es Tao und seinen Freund*innen gelingen ›Herba‹ in Sicherheit zu bringen?

SONNTAG, 19. JUNI | 14:45 UHR | STAATENHAUS

DAS WUNDERLAND

Eigenentwicklung – gekürzte Fassung*
Künstlerische Leitung *Isabella Pluge*

Von: Aktive Schule Köln

Charlotte spielt mit einem Freund Verstecken und fällt plötzlich in ein Loch – mitten hinein ins Wunderland. Im Wunderland begegnet sie wundersamen Wesen: einem Einhornlama, sprechenden Bären, Zwergen, einer Feuerelfe, Löwi dem Löwen und dem Sandmann, der für Fridolin, den „Bösen“, arbeitet. Als Löwi entführt wird, hilft Charlotte dabei, Löwi aus der Gefangenschaft Fridolins zu befreien.

Foto: I. Pluge

SONNTAG, 19. JUNI | 15:35 UHR | STAATENHAUS

DER VERRAT

frei nach Romeo und Julia
Künstlerische Leitung *Mandy Kieroth*

Von: Genoveva-Gymnasium, Köln

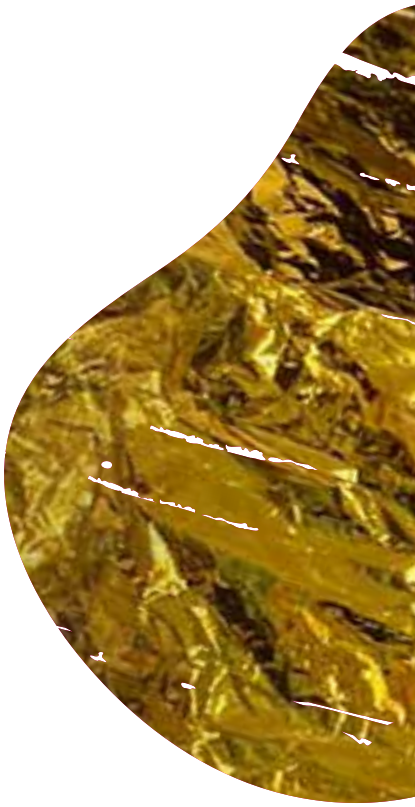
Mit der 7. Klasse des Genoveva-Gymnasiums reisen wir zurück ins Mittelalter. Zwei Jugendliche aus zwei verschiedenen Welten treffen aufeinander. Auf der einen Seite gibt es nur Hunger und Arbeit, auf der anderen Seite die Verantwortung, das königliche Zepter zu übernehmen und ein Land zu regieren. Bei einem Überfall helfen die Jugendlichen einander. Das sorgt für einigen Wirbel am Hofe. Am Ende heißt es „Kopf ab“! Schuldig oder nicht schuldig?

SPIELORTE UND ANMELDUNG

DEPOT 2 – SCHAUSPIEL KÖLN

Schanzenstraße 6-20
51063 Köln
U-Bahn-Linie 4: Keupstraße
U-Bahn-Linie 18: Wiener Platz
Bus 151, 152, 153: Keupstraße

ANMELDUNG UNTER theaterstadtschule@schauspiel.koeln



STAATENHAUS – KINDEROPER KÖLN

Rheinparkweg 1
50679 Köln
U-Bahn-Linien 1, 9, 3, 4: Bahnhof Deutz/Messe
Bus 250, 260: Bahnhof Deutz/Messe

ANMELDUNG UNTER theaterpaedagogik@buehnen.koeln

Ein großer Dank geht an die Sponsoren des Festivals, die die Schauspieler*innen mit Speis und Trank versorgen:

Kilim Bäckerei/Restaurant— Keupstraße
SHI – The Pleasure of Asia Cuisine – Am Kabellager
PURiNO Restaurant — Carlswerkgelände
Harput GmbH Großhandel für Lebensmittel

ludwig im staatenhaus

OPER / KÖLN SCHAUSPIEL KÖLN Theatergemeinde KÖLN Stadt Köln